

Infos

Veranstaltungstermin

15. – 16. Januar 2016

Anmeldung und Information

Frau Liane Enzensberger, Frau Monika Heep

www.praenataalkurse.de

info@praenataalkurse.de

Tel.: +49 641 985-45170

Fax: +49 641 985-45279

Tagungsgebühr

295,- Euro (inkl. MwSt.)

Anfahrt

Parkplätze stehen auf der Rückseite des Gebäudes zur Verfügung,
Adresse für Navi: Stephanstraße

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Roland Axt-Fliedner

Zertifizierung

DEGUM-zertifiziert

Zertifizierung beantragt bei der Ärztekammer Hessen,
empfohlen vom Berufsverband der Frauenärzte, DGGG
ISUOG Intensive Course

Das Symposium wird freundlicherweise unterstützt von

Toshiba Medical Systems Deutschland

von Behring-Röntgen Stiftung, Marburg

Milupa GmbH, Friedrichsdorf

Nestlé Health Care Nutrition GmbH, Frankfurt/Main

LifeCodexx AG, Konstanz

Laborarztpraxis Drs. Walther, Weindel und Kollegen, Frankfurt/Main

Actelion Pharmaceuticals GmbH, **Freiburg**

TOSHIBA

Leading Innovation >>>

Mit freundlicher Unterstützung durch Toshiba Medical Systems.

www.toshiba-medical.de



3. Internationales Gießener Symposium Pränatale Diagnostik und Therapie

15. – 16. Januar 2016

Hauptgebäude der Justus-Liebig-Universität
Ludwigstraße 23
35390 Gießen

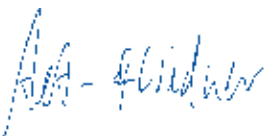
Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zum 3. Internationalen Symposium Pränatale Diagnostik und Therapie möchten wir Sie herzlich nach Gießen einladen.

Die Entwicklung der fetalen Medizin in den letzten drei Jahrzehnten von der Diagnostik über das Screening bis zur Prävention fetaler Erkrankungen war rasant. Die bei weitem beeindruckendsten Entwicklungen finden auf dem Feld der intrauterinen fetalen Therapie statt. Zusammen mit namhaften Referenten wollen wir mit Ihnen wichtige aktuelle Themen der sonographischen Diagnostik und der Perinatalen Medizin diskutieren und hierbei auch ethische Aspekte vertiefen. Schwerpunkte des zweitägigen Symposiums werden die perinatale Kardiologie, die fetale Neurosonographie sowie die interdisziplinäre Darstellung der intrauterinen Behandlung angeborener Fehlbildungen darstellen. Ebenso beleuchten wir die Themen der nichtinvasiven pränatalen Tests (NIPT), der modernen Überwachung und der intrauterinen Therapie bei fetomaternaler Inkompatibilität und bei pränataler CMV-Infektion. Interaktive Fallbesprechungen runden das Programm ab.

Wir freuen uns darauf, Sie im Januar 2016 im Universitäts-Hauptgebäude der Justus-Liebig-Universität Gießen zu treffen!

Herzliche Grüße



Prof. Dr. med. Roland Axt-Fliedner



Prof. Dr. med. Thomas Kohl

Freitag, 15. Januar 2016, Vormittag

08:00 Uhr: Registrierung

08:45 Uhr: Grußwort

H.-R. Tinneberg

09:00 Uhr: Fetale Kardiologie I

Rechtsventrikuläre Ausflusstraktobstruktionen

Fallot'sche Tetralogie – Anatomie, Diagnose und Spektrum

U. Gembruch

PA:IVS – Anatomie, Diagnose und Spektrum

J. Carvalho

Kinderkardiologisches Outcome

J. Thul

Fetal Cardiac Interventions – Results from Fetal Heart Program in Boston

W. Tworetzky

10:30 Uhr: Kaffeepause

11:00 Uhr: Fetale Kardiologie II

Komplexe kardiale Fehlbildungen

DORV – Anatomie, Diagnose und Spektrum

R. Stressig

Outcome bei DORV

C. Yerebakan

Univentrikuläres Herz – Anatomie, Diagnose und Spektrum

R. Axt-Fliedner

Outcome bei UVH

H. Akintuerk

Anomalien des venösen Rückflusses

D. Paladini

Maternofetale Hyperoxygenierung – Konzept, Patientenauswahl, Ergebnisse

T. Kohl

Freitag, 15. Januar 2016, Nachmittag

13:00 Uhr: Mittagessen

14:15 Uhr: Fetale Kardiologie III, Fetomaternale Inkompatibilität und pränatale CMV-Infektion

Interaktive Fallbesprechung

M. Krapp, A. Kawecki

Kardiale Funktionsdiagnostik – wie und warum?

C. Enzensberger

Betreuung bei Risiko für fetale Alloimmunthrombozytopenie

J. Degenhardt

Aktuelle Daten zur CMV-Infektion in der Schwangerschaft

M. Meyer-Wittkopf

15:30 Uhr: Kaffeepause

16:00 Uhr: Urogenitaltrakt

LUTO – Diagnose, klinisches Spektrum und prognostische Einschätzung

R. Axt-Fliedner

Indikationen und Technik der intrauterinen Intervention

T. Kohl

Entwicklung nach LUTO aus pädiatrischer Sicht

G. Klaus

Fetale Therapie – was würden Sie raten?

F. Vandenbussche

17:30 Uhr: Get-together



09:00 Uhr: Nichtinvasive pränatale Tests (NIPT)

**Pränatales Screening in der Zeit der
„zellfreien DNA-Analyse aus maternalem Blut“**

C. Birdir

09:45 Uhr: ZNS I

Die fehlerhafte Entwicklung des fetalen Gehirns

K. Schoner

**Fetale Neurosonographie, Schnittebenen und
fetale Hirnentwicklung**

K. Karl

10:30 Uhr: Kaffeepause

11:00 Uhr: ZNS II

Leitsymptom Ventrikulomegalie

K. Karl

Anomalien der Mittellinie

B. Tutschek

Anomalien der hinteren Schädelgrube

R. Chaoui

**Kortikale Entwicklung und Anomalien, Lissenzephalie,
Heterotopie**

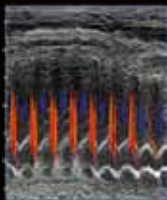
R. Chaoui

Anomalien des Kleinhirns

D. Paladini

Blutungen, Infarkte, Infektionen

B. Tutschek



Samstag, 16. Januar 2016, Nachmittag

13:00 Uhr: Mittagessen

14:00 Uhr: ZNS III

Genetik bei Hirnentwicklungsstörungen

U. Hehr

MRT des fetalen Gehirns, Bildgebung und Funktionsanalyse

G. Kasprian

Neuropädiatrisches Outcome ausgewählter ZNS-Anomalien

B. Neubauer

15:00 Uhr: Kaffeepause

**15:30 Uhr: III. DZFT-Symposium zur vorgeburtlichen
Chirurgie bei Spina bifida**

Spina bifida – ein isolierter Neuralrohrdefekt?

K. Schoner

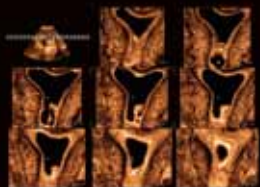
Pränatale fetoskopische Chirurgie der Spina bifida

T. Kohl

Ergebnisse nach fetoskopischer Chirurgie in Gießen

D. Faas, B. Neubauer, E. Uhl

17:30 Uhr: Diskussion und Abschluss



Referenten

Prof. Wayne Tworetzky, Boston
Prof. Dario Paladini, Genua
Prof. Julene Carvalho, London
Prof. Rabih Chaoui, Berlin
Prof. Ulrich Gembruch, Bonn
Prof. Bernd Neubauer, Gießen
Frau Priv.-Doz. Ute Hehr, Regensburg
Frau Priv.-Doz. Katrin Karl, München
Prof. Günter Klaus, Marburg
Prof. Boris Tutschek, Zürich
Prof. Martin Krapp, Hamburg
Priv.-Doz. Can Yerebakan, Gießen
Frau Dr. Andreea Kawecki, Gießen
Priv.-Doz. Rüdiger Stressig, Köln
Dr. Jan Degenhardt, Gießen
Dr. Christian Enzensberger, Marburg
Prof. Roland Axt-Fliedner, Gießen
Prof. Thomas Kohl, Gießen
Frau Priv.-Doz. Katharina Schoner, Marburg
Priv.-Doz. Josef Thul, Gießen
Prof. Hakan Akintuerk, Gießen
Prof. Frank Vandenbussche, Nijmegen
Dr. Cahit Birdir, Essen und FMF London
Dr. Dirk Faas, Gießen
Prof. Eberhard Uhl, Gießen
Prof. Gregor Kasprian, Wien
Prof. Matthias Meyer Wittkopf, Rheine
Prof. Hans-Rudolf Tinneberg, Gießen

